Verwaltungsgebäude des Otto-Versandes Hamburg = Bâtiment administratif de la Maison Otto à Hamburg = Office building of the firm of Otto in Hamburg

Autor(en): **Siegel, Curt**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **23 (1969)**

Heft 1: **Grossraumbüros = Bureaux de grandes dimensions = Large office tracts**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-333536

Nutzungsbedingungen

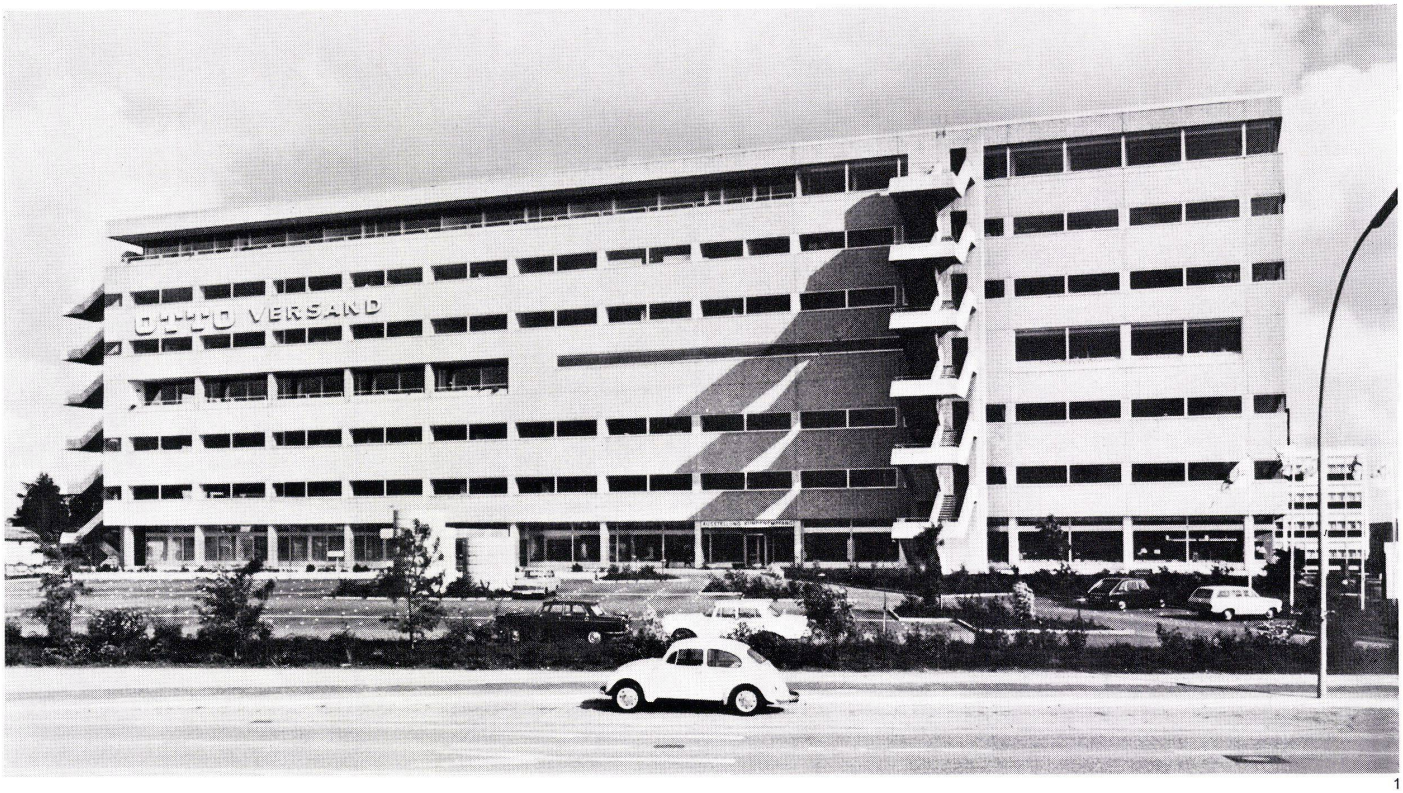
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



1

Curt Siegel, Rudolf Wonneberg, Stuttgart

Verwaltungsgebäude des Otto-Versandes Hamburg

Bâtiment administratif de la Maison Otto à Hambourg

Office building of the firm of Otto in Hamburg

1, 2
Ansichten der Eingangsseite.
Vues du côté de l'entrée.
Elevation views of the entrance side.

3
Nottreppe.
Escalier de secours.
Emergency stairs.

Baubeschreibung

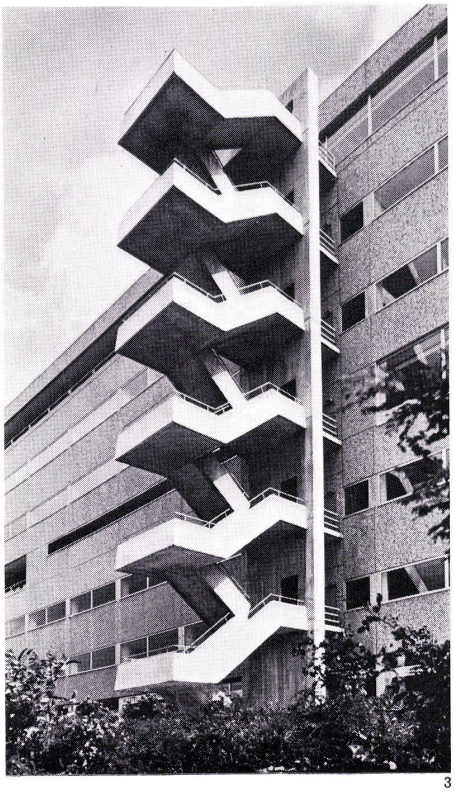
In Hamburg-Bramfeld hat der Otto-Versand auf einem ca. 100 000 qm großen Gelände seine Lagergebäude. Auf gleichem Grund wurde das neue Verwaltungszentrum errichtet.

Parallel zum Straßenraum, in Distanz von ca. 80 m, erhebt sich der Baukörper (ca. 100 m Länge, 44 m Tiefe, ca. 32 m Höhe). Zwischen Bauwerk und Straße liegen Parkplätze für ca. 300 Pkw.

Belegschaft und Besucher betreten das Gebäude vom Parkplatz her im Erdgeschoß. Im Untergeschoß liegen außer der Anlieferung nur technische Räume. Neben der Eingangshalle befinden sich Ausstellungs- und Musterungsräume sowie die Personalabteilung.

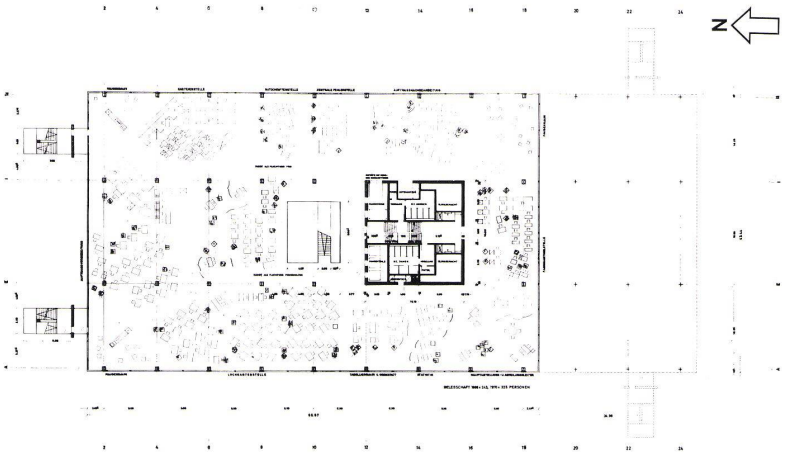
Die Eingangshalle ist durch eine große Öffnung in der Decke und eine Freitreppe mit den beiden Großraumgeschossen, 1, und 2. OG., verbunden. Diese Treppe dient der Entlastung der Fahrstühle, die während der

2

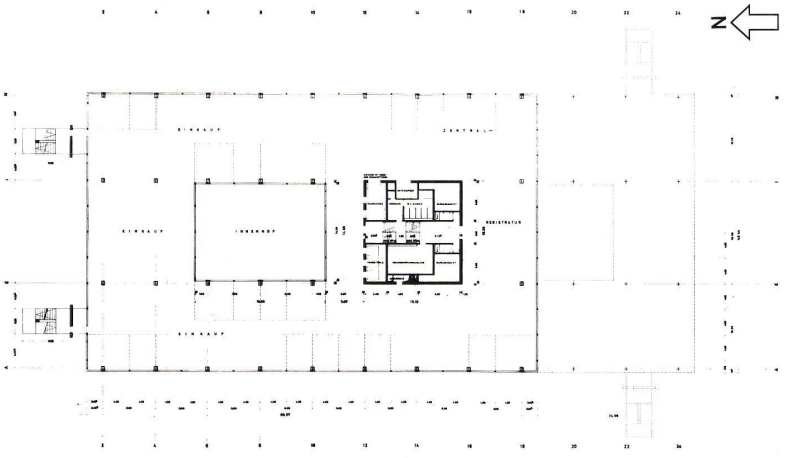


3

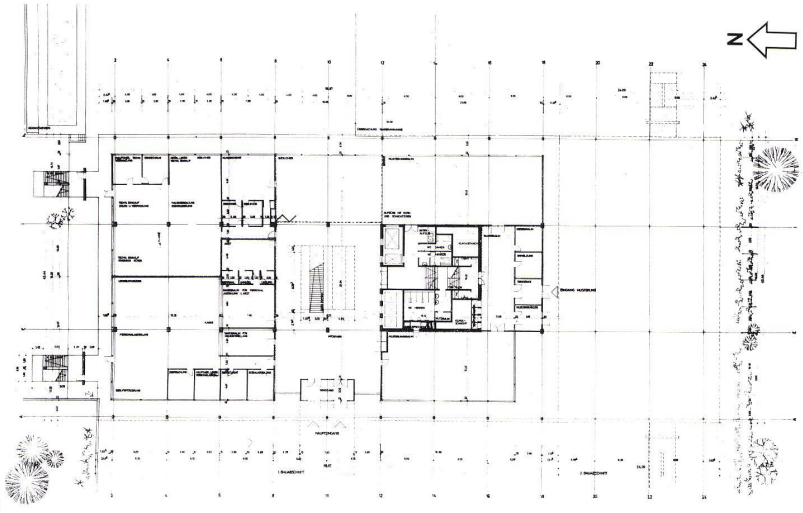
Füll- und Entleerungszeiten das 1. und 2. OG. nicht anfahren.
Im 3. OG. befinden sich in halber Gebäudehöhe Küche und Cafeteria sowie die wichtigste Klimazentrale.
Das 4. und 5. OG. enthalten nördlich des Kernes einen Innenhof. Dieser teilt die sonst 44 m breite Großraumfläche in zwei 2bündige Bereiche, die wahlweise für Einzelbüros genutzt werden können. Das 6. Obergeschoß enthält im Bereich des Innenhofes Direktionsräume, die nur zum geringsten Teil dem Versandhaus zugehören und überwiegend einer davon unabhängigen Werner Otto-Unternehmensgruppe dienen. Die Räume in diesem 6. OG. sind großzügiger ausgelegt, zurückgesetzt und einbündig angeordnet. Sie besitzen teilweise auch am Innenhof vorgelagerte Umgänge.
Im Kern befinden sich die Fahrstühle, Installationsschächte, Elektrozentralen und Toiletten. Diese besitzen nur zwei Drittel der normalen Geschoßhöhe und werden von der Treppe im Kern erschlossen.
Als Fluchtwege dienen außer der Treppe im Kern die vier Außentreppen.
Die Größe der Geschosse beträgt ca. 4400 qm, die Geschoßhöhe mißt in den Normalgeschossen 4,5 m, davon entfallen 1,5 m auf die eigentliche Deckenkonstruktion. Ihr ist ein Blendschutzraster untergehängt, das gleichzeitig die Schallabsorption im Großraum verbessert.
Das Gebäude ist vollklimatisiert. Die Innenzonen werden durch Niederdruckanlagen versorgt. Die Hochdruckanlagen befinden sich entlang den Fassaden. Das gesamte Gebäude ist mit einer Sprinkleranlage versehen.
Träger und Stützen bilden ein Stahlskelett. Die Deckenplatten und der Kern wurden aus Stahlbeton am Ort gegossen. An den Stützen entlang streichen 8 m weit gespannte Hauptträgerpaare in Gebäudelängsrichtung. Auf diesen ruhen in 4 m Abstand 14 bzw. 16 m weit gespannte Nebenträger in Gebäudequerrichtung. Haupt- und Nebenträger besitzen große Stegaussparungen für die Installation. Der gesamte 100 m lange Baukörper wurde ohne Dehnfuge erstellt.
Auf der Rohdecke befindet sich in einem 7 cm hohen Estrich das Elektrounterflursystem. Ein Bodenbelag aus Perlonvelours ist schallschluckend und verhindert die Entstehung von Trittschall.
Fassadentafeln in der Größe von 8 auf 3 m bestehen aus Leca und einem Vorsatz aus Waschbeton (Gesamtstärke der Tafeln: 22 cm). An der Innenseite der Brüstung befinden sich durchgehend die Injektionsgeräte der Hochdruckklimaanlage. Als Sonnenschutz dienen Jalousetten an der Innenseite der Thermopane-Verglasung. Zur Fensterreinigung dient eine Außenbefahranlage. S



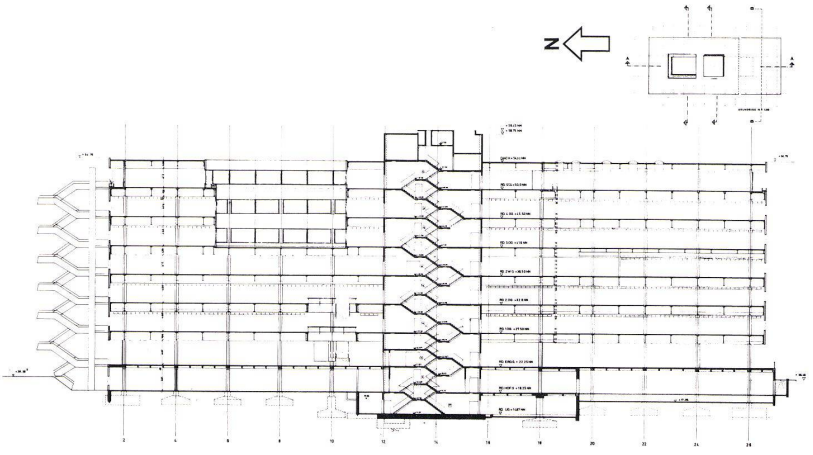
4



5



6



7

4
Grundriß einer Büroetage 1:1000.
Plan d'un étage de bureaux.
Plan of an office floor.

5
Grundriß des 5. Obergeschosses 1:1000.
Plan du cinquième étage.
Plan of fifth floor.

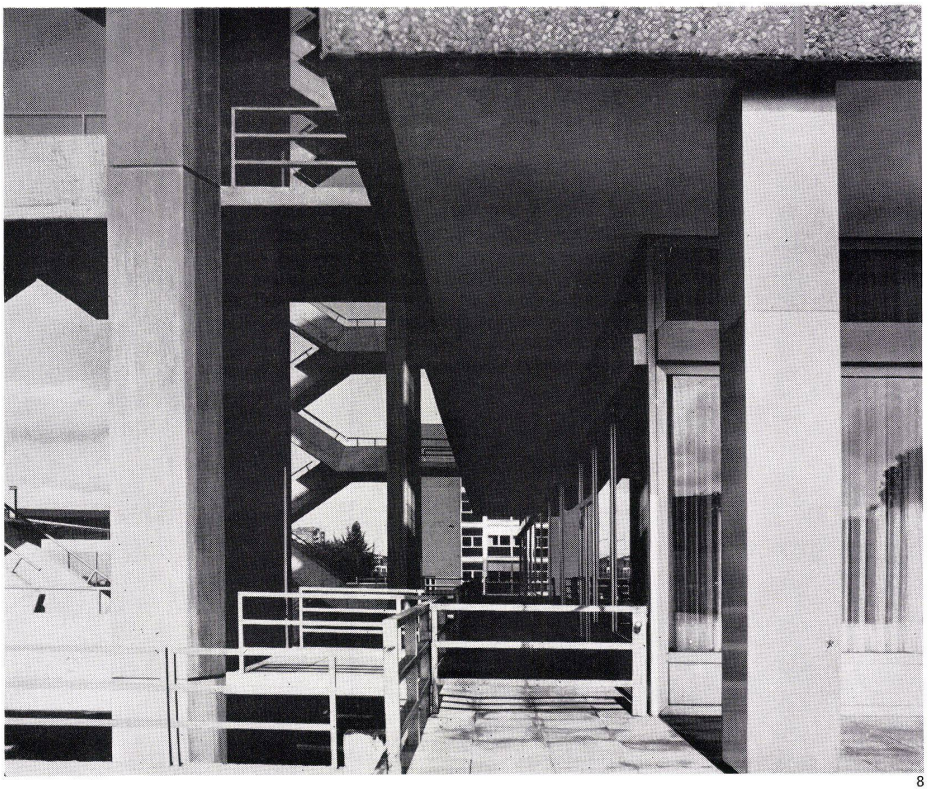
6
Grundriß Eingangsgeschoß 1:1000.
Plan de l'étage d'entrée.
Plan of entrance floor.

7
Längsschnitt 1:1000.
Coupe longitudinale.
Longitudinal section.

8 (Seite/Page 20)
Erdgeschoßzone.
Zone rez-de-chaussée.
Ground floor zone.

9
Treppenhalle, die in den Zeiten der Füllung und Entleerung von den Angestellten benutzt wird.
Hall d'escalier qui est utilisé par les employés pendant le remplissage et l'évacuation.
Stairway zone, which is used by the employees during filling and emptying times.

10
Blick in die Bürolandschaft.
Vue dans les bureaux.
General view of the office tracts.



8

9

10